

Herausgeber und Autoren

Akbari Gandomani, Mehrdad, ist Assistent-Professor im Fach ›Persische Sprache und Literatur‹ an der staatlichen Universität Arak im Iran. Seine Forschungsbereiche umfassen persische Literatur, mythologische Strukturen, Literaturtheorien, sowie soziologische Ansätze auf dem Gebiet der Philosophie und Literatur; er befasst sich auch mit den Themen der Rhetorik und Symbolik.

Gerdsen, Peter, ist emeritierter Professor für theoretische Nachrichtentechnik, digitale Signalverarbeitung und -übertragung sowie für Kommunikationssysteme an der Hochschule für angewandte Wissenschaften in Hamburg. Er beschäftigt sich seit Jahren mit theologischen, religionsphilosophischen sowie kulturwissenschaftlichen Fragestellungen an der Grenzlinie zwischen Natur- und Geisteswissenschaften.

Haidary, Hassan, ist Professor im Fach ›Persische Sprache und Literatur‹ an der staatlichen Universität Arak im Iran. Seine Forschungsbereiche umfassen persische Literatur, islamische Mystik, asiatische Mythologie und Textologie sowie persische Epik.

Kather, Regine, ist Professorin für Philosophie am Philosophischen Seminar der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg. Ihre Forschungsschwerpunkte sind vor allem Natur- und Wissenschaftsphilosophie, Anthropologie sowie interkulturelle Philosophie.

Moujani, Seyed Ali, ist Leiter der Kulturabteilung der Botschaft der Islamischen Republik Iran in Berlin. Seine Arbeitsbereiche sind Integration, Minderheitsfragen und die Analyse islamischer Strömungen.

Thull, Philipp, ist Referent für Kirchenrecht am Bischöflichen Generalvikariat Hildesheim. Seine Forschungsschwerpunkte sind neben Kirchen- und Staatskirchenrecht vor allem Grundfragen der christlichen Spiritualität, Konzilsforschung sowie die interkonfessionelle und interreligiöse Verständigung.

Yousefi, Hamid Reza, ist Privatdozent für interkulturelle Philosophie und Geschichte der Philosophie an der Universität Koblenz-Landau (Campus Koblenz) und Gründungspräsident des Instituts zur Förderung der Interkulturalität e.V. in Trier. Seine Forschungsbereiche sind, neben den Schwerpunkten soziale Anamnese und gesellschaftliche Psychopathologie, auch Kulturwissenschaft, moderne Theorien der Toleranz, Ethik und Hermeneutik sowie angewandte Konzepte der Religionswissenschaft und diskurshistorische Kommunikationsforschung.